

Presseinformation

Köln feiert seinen Mittelstand: Gala im Sachsen-turm ehrt DIE BESTEN 2026

- Am 28. April 2025 fand zum 14. Mal die Preisverleihung des Wettbewerbs **DIE BESTEN** statt
- Über 500 mittelständische Kölner Unternehmen wurden von den Wählerinnen und Wählern nominiert
- Am Ende setzten sich die Kölner Betriebe **Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt**, **Spielbrett** und **Sehbegleiter Bruckmann Augenoptik** an die Spitze
- Durch den Abend führte Moderatorin **Frauke Ludowig**

Köln, 29. April 2026. Glamour, Emotionen und jede Menge unternehmerischer Stolz: Im historischen **Saxsenturm** wurden gestern die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs **DIE BESTEN 2026** ausgezeichnet. Zum **14. Mal** standen Kölner Traditionsbetriebe, kreative Neudenker und engagierte Unternehmerpersönlichkeiten im Mittelpunkt – gefeiert als die „Helden des Kölner Alltags“. Durch den Abend führte TV-Moderatorin **Frauke Ludowig**, die rund 100 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung durch ein kurzweiliges Programm leitete. Die **Keynote wurde von Björn Griesemann**, Geschäftsführer der **Griesemann Gruppe** und Präsident der **Blauen Funken** gehalten – dem Hausherrn des Veranstaltungsortes.

Kleine Betriebe, große Wirkung

Seit nunmehr 14 Jahren würdigt **NetCologne** gemeinsam mit den Wettbewerbsinitiatoren – **DEHOGA Nordrhein**, **Handelsverband NRW Aachen-Düren-Köln** und **Kreishandwerkerschaft Köln** – sowie mit Unterstützung von **KölnBusiness**, **koeln.de** und **Radio Köln** die Vielfalt und Stärke des Kölner Mittelstands.

Zwischen dem 19. Januar und 31. März konnten die Kölner Bürgerinnen und Bürger ihre Lieblingsbetriebe in den Bereichen **Handwerk**, **Handel** und **Gastronomie** nominieren. Über **500 Unternehmen** wurden dabei vorgeschlagen – ein deutliches Zeichen dafür, wie eng Kölns Mittelstand mit seiner Stadt und ihren Menschen verbunden ist.

„Der Kölner Mittelstand bildet das Fundament unserer Stadt und steht zeitgleich für Tradition und den Mut zur Erneuerung“, betonte **Timo von Lepel**, Geschäftsführer von NetCologne. „Viele Betriebe sind seit Generationen Teil der Stadtgeschichte. Sie schaffen Arbeitsplätze, bilden aus und machen unsere Stadt lebenswert – genau das macht sie zu den Besten.“

Mit Tradition und Innovationskraft an die Spitze

Nach Auswertung aller Stimmen und der Beurteilung durch die jeweiligen Fachjürs wurden drei Unternehmen zu den Gewinnern von **DIE BESTEN 2026** gekürt. Sie überzeugen durch ihre Fähigkeit, Tradition mit Innovation zu verbinden und neue Wege zu gehen, ohne ihre Wurzeln zu vergessen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner 2026:

- **Gastronomie:** *Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt* (Nina Luig), überreicht von **Anna Heller**, stellv. Vorsitzende des **DEHOGA Nordrhein e.V.**
- **Einzelhandel:** *Spielbrett* (Nadine Pick), überreicht von **Jörg Hamel**, Geschäftsführer des **Handelsverbands NRW Aachen-Düren-Köln**
- **Handwerk:** *Sehbegleiter Bruckmann Augenoptik* (Peter Bruckmann/Oliver Zillger), überreicht von **Nicolai Lucks**, Kreishandwerksmeister der **Kreishandwerkerschaft Köln**

Neben einem **Preisgeld von 1.000 Euro** erhielten die Gewinnerinnen und Gewinner jeweils einen **professionellen Imagefilm** – zur Präsentation in den sozialen Medien und zur Stärkung ihrer eigenen Marke.

Mittelstand mit Strahlkraft

Der Wettbewerb **DIE BESTEN** macht deutlich, wie bedeutsam die kleinen und mittleren Betriebe für Köln sind – als Arbeitgeber, Ausbilder und engagierte Gestalter des Stadtlebens. Sie verbinden **Tradition und Moderne**, Handwerk und Service, Nachhaltigkeit und Wachstum.

„Ob traditionsreicher Händler oder innovatives Handwerksunternehmen – diese Betriebe machen Köln lebens- und liebenswert“, so von Lepel weiter. „Mit **DIE BESTEN** geben wir ihnen die Bühne, die sie verdienen.“

- Ende der Pressemitteilung -

Pressefoto:

v.l.n.r.: Anna Heller (stellv. Vorsitzende DEHOGA), Timo von Lepel (Geschäftsführer NetCologne), Oliver Zillger (Sehbegleiter Bruckmann Augenoptik), Peter Bruckmann (Sehbegleiter Bruckmann Augenoptik), Nadine Pick (Spielbrett), Nina Luig (Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt), Frauke Ludwig (Moderatorin), Björn Griesemann (Geschäftsführer der Griesemann Gruppe und Präsident der Blauen Funken), Nicolai Lucks (Kreishandwerksmeister Kreishandwerkerschaft Köln), Jörg Hamel (Geschäftsführer Handelsverband NRW Aachen-Düren-Köln)

Foto: Ralf Jürgens // Copyright: NetCologne

Über den Dehoga Nordrhein:

Der DEHOGA Nordrhein ist der Unternehmer- und Interessensverband des Gastgewerbes. Über 6.000 Gastronomen und Hoteliers in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln zählen zu den Mitgliedern, davon rund 1.200 allein aus der Stadt Köln. Wir vertreten die wirtschaftlichen und politischen Interessen der gastgewerblichen Unternehmer auf allen politischen Ebenen und beraten darüber hinaus persönlich in allen rechtlichen Angelegenheiten rund um das Gewerbe. Wir begleiten die Unternehmer von der Existenzgründung bis zur Betriebsübergabe. Ein breites Weiterbildungsangebot neben zahlreichen geldwerten Vorteilen komplettiert das Leistungsportfolio des DEHOGA Nordrhein.

Über den Handelsverband NRW Aachen-Düren-Köln:

Der Einzelhandel ist in NRW der drittgrößte Wirtschaftszweig und ein verlässlicher Job-Motor. Der Handelsverband NRW vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die Interessen von mehr als 100.000 Einzelhandelsbetrieben jeglicher Unternehmensform und -größe, die im Jahr rund 100 Milliarden Euro Umsatz und damit gut ein Viertel des gesamten deutschen Einzelhandelsumsatzes erwirtschaften. Mit mehr als 750.000 Beschäftigten und Auszubildenden ist der Einzelhandel in NRW darüber hinaus einer der wichtigsten Arbeitgeber und Nachwuchsförderer: Jeder zehnte Arbeitsplatz im einwohnerstärksten Bundesland wird durch die Branche zur Verfügung gestellt.

Über die Kreishandwerkerschaft Köln:

Die Kreishandwerkerschaft Köln ist der Dachverband der 30 Kölner Handwerksinnungen mit ca. 3.500 freiwillig organisierten Handwerksbetrieben, die ca. 30.000 Mitarbeiter und 5.000 Azubis beschäftigen. Sie vertritt die gemeinsamen Belange der ihr angeschlossenen Handwerksinnungen und setzt sich für das Interesse aller selbstständigen Handwerkerinnen und Handwerker sowie handwerksähnlichen Gewerbetreibenden ein. Die Kreishandwerkerschaft ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird durch den Kreishandwerksmeister und den Hauptgeschäftsführer vertreten. Ihre Organe sind der Vorstand, die Mitgliederversammlung und Ausschüsse.

Über KölnBusiness:

Die KölnBusiness Wirtschaftsförderung ist eine Tochtergesellschaft der Stadt Köln. Sie ist erste Ansprechpartnerin für alle Unternehmen sowie Gründer*innen in der Stadt. KölnBusiness gibt Orientierung, wenn es um Verwaltung und Regelungen geht, informiert und vermittelt in allen wirtschafts- und verwaltungsrelevanten Fragen, vernetzt und bietet mit vielfältigen Services individuelle Lösungen. KölnBusiness bietet umfangreiche Unterstützung für die Gastronomie, den Einzelhandel und das Handwerk, einschließlich Beratung zu Ansiedlung, Verwaltung und Digitalisierung. Sie fördert aktiv die Vernetzung mit Startups und die Umsetzung nachhaltiger Geschäftsmodelle, um den lokalen Mittelstand zu stärken und die Wirtschaftslandschaft Kölns lebendig und vielfältig zu gestalten.

Über NetCologne:

NetCologne gehört mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden zukunftsichere Kommunikationstechnologie über das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz. Mit 32.000 verlegten Kilometern und einem jährlichen Invest im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter somit die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran. Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet- Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen.

Pressekontakt NetCologne:

Verena Gummich | Robin Terrana | Tel. 0221 2222-400 | presse@netcologne.com